

Elternbrief 14: so langsam wird's wieder normal...

Liebe Eltern,

die Inzidenzen sinken, Lockerungen kommen. Am Mittwoch Abend erreichte uns das angehängte Schreiben aus dem Kultusministerium. Das Wichtigste für uns kurz zusammengefasst:

Präsenzunterricht

die Förderstufe hat ab Mittwoch wieder Präsenzunterricht mit der ganzen Klasse, ebenso wie weiterhin die Abschlussklassen. Auch die 7 bis 9R darf bald wieder komplett kommen, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Nachmittags wird weiterhin kein Präsenzunterricht bzw. Ganztagsangebote stattfinden, dazu reichen die personellen Ressourcen derzeit nicht aus. Angebote, die bisher digital stattfinden, bleiben bestehen. Wenn einzelne Kurse und AGs in Präsenz stattfinden können, erhalten Sie über die Lehrer bzw. Kursleitung Bescheid.

Klassenarbeiten und Lernkontrollen

werden erst nach ein paar Tagen Präsenz geschrieben, auch nur noch maximal eine pro Fach.

Versetzungen

Wer mit den Noten aus dem Schuljahr 19/20 versetzt werden konnte, wird auch dieses Jahr versetzt, soweit nichts anderes zwischen Klassenlehrer und Eltern vereinbart wird. Wenn schon das zweite Mal ein sehr schlechtes Zeugnis mit nach Hause gebracht wird, sollte eine Beratung des Klassenlehrers in Anspruch genommen werden, dies kann auch eine Nichtversetzung bedeuten.

Hygiene und Tests

Weiterhin gilt die Masken- und Testpflicht. Weiterhin haben wir eine Neuerung organisiert: auf dem Parkplatz des Sportzentrums soll ab Mittwoch ein Testzentrum eingerichtet sein. Mit den Tests, die dort gemacht werden können, wird nicht nur der Schulbesuch ermöglicht, diese können auch künftig den Zutritt zu Geschäften usw. ermöglichen, was bei den mit den in den Klassenräumen gemachten Tests leider nicht möglich ist. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele Schülerinnen und Schüler dort ihre Tests ablegen würden, das Testzentrum ist *mindestens* bereits ab 7:30 geöffnet, d.h. gerne vor Schulbeginn oder z.B. auch Sonntags dort schon einfach testen lassen. Dazu sollten sich Ihre Kinder - es kann sich dort aber auch jeder testen lassen – bei [alertgermany.de](https://www.alertgermany.de) (übrigens von der Bad Vilbeler Firma blackpoint mitentwickelt und von Manuel Neuer finanziell unterstützt) registrieren. Vor Eintritt in den Klassenraum kann dann einfach auf dem Handy die negative Testbenachrichtigung gezeigt werden. Bei Verspätungen von Schülerinnen und Schülern kann eine Testung dann auch problemlos dort vorgenommen werden. Das Ganze ist kostenlos und man kann es auch für andere Zwecke und „nicht nur“ Schule nutzen.

Statt einer Registrierung zu Hause kann dies auch in der Schule geschehen. Dazu bitte das folgende Schreiben unterschrieben Ihrem Kind mitgeben.

Die Schreiben des Kultusministeriums finden Sie in der Anlage, gerne können Sie dort auch genauere Details nochmals nachlesen.

Ganz sicher wird dies nicht der letzte Elternbrief des Schuljahres sein, aber die Inhalte werden zusehends besser.

Bis bald, herzliche Grüße

gez. Markus Maienschein
Schulleiter

Erlaubnis zur Testung im Testzentrum und zugehöriger Registrierung

Hiermit erteile ich die Erlaubnis, dass die Testung meines Kindes im neuen Testzelt am Sportzentrum abgeleistet wird. Mein Kind hat sich dazu bei www.alertgermany.de registriert, bzw. es erhält die Erlaubnis dazu.

Vorname und Name des Kindes

Klasse

bei Klassenlehrer

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten